

Herren-Bezirksliga

SV Plüderhausen III : TV Murrhardt II
Samstag, 14.01.2023, 18:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem SV Plüderhausen III und dem TV Murrhardt II

Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Fezer / Hahn nach ca. 4 Stunden den Matchball für den SV Plüderhausen III im Spiel der Herren-Bezirksliga verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TV Murrhardt II. Das Gastteam konnte im 12. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der SV Plüderhausen III nun ein Punkteverhältnis von 11:13 in der Tabelle auf, während der der TV Murrhardt II 13:11 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Fezer / Hahn gegen Wörner / Seel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:8, 6:11, 11:5 nicht verloren. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gottheit / Mürdter eine Vier-Satz-Niederlage gegen Demisch / Mavromichalis kassierten. Geilfuss-Nusko / Slavkovic gelang es, Garic / Söll im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Lars Fezer beim 2:3 gegen Jürgen Wörner. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Fezer dennoch im 5. Satz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Daniel Hahn und Luca Demisch, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Hahn seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. In vier Sätzen verlor Paolo Gottheit seine Partie gegen Luca Garic, in die Gottheit im Vorfeld eigentlich als deutlich favorisiert gegangen war. Michael Geilfuss-Nusko gegen Andronikos Mavromichalis hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Marcus Mohr seinem Gegner Stefan Seel beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Einen Zähler für die Gäste musste Marko Slavkovic nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Patrick Söll hinnehmen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Lars Fezer kam mit der Spielweise von Luca Demisch am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Daniel Hahn holte mit einem 14:12, 11:8, 9:11, 11:9 gegen Jürgen Wörner einen Punkt für sein Team. Fünf Sätze beharkten sich Paolo Gottheit und Andronikos Mavromichalis, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Michael Geilfuss-Nusko beim 3:0 gegen Luca Garic. Ausreichend spielerische Mittel hatte Marcus Mohr letztlich parat, um sich gegen Patrick Söll durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Betrübte über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Stefan Seel war dann Marko Slavkovic, obwohl er alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen

Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 3:1-Erfolg von Fezer / Hahn gegen Demisch / Mavromichalis ging nur der erste Satz verloren. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 21.01.2023 gegen den SF Großerlach, während der TV Murrhardt II am 21.01.2023 gegen den TTC Hegnach III antritt.

Statistik:

SV Plüderhausen III

Doppel: Fezer / Hahn 2:0, Gottheit / Mürdter 0:1, Geilfuss-Nusko / Slavkovic 1:0

Einzel: L. Fezer 1:1, D. Hahn 1:1, P. Gottheit 0:2, M. Geilfuss-Nusko 1:1, M. Mohr 2:0, M. Slavkovic 0:2

TV Murrhardt II

Doppel: Demisch / Mavromichalis 1:1, Wörner / Seel 0:1, Garic / Söll 0:1

Einzel: L. Demisch 1:1, J. Wörner 1:1, A. Mavromichalis 2:0, L. Garic 1:1, P. Söll 1:1, S. Seel 1:1